

Behinderte in Job integrieren

Aktion der Arbeitsagentur Vechta und des Andreaswerkes

Lohne/Kreis Vechta (mct) – Aktuell sind 9,2 Prozent mehr Schwerbehinderte arbeitslos gemeldet als noch vor einem Jahr. Um auf diese Situation aufmerksam zu machen und Verständnis zu wecken, haben das Andreaswerk und die Agentur für Arbeit gestern im Rahmen der Aktionswoche „Menschen mit Behinderung“ zu der Veranstaltung „Arbeitsplätzchen“ in der Werkstatt des Andreaswerkes

in Brägel eingeladen. Gekommen sind gut 20 Vertreter von Arbeitgebern, des Andreaswerkes, der Agentur für Arbeit und von der Behindertenhilfe.

Arbeitgeber, die Behinderte einstellen, werden unterstützt, so Norbert Nüsse, Geschäftsführer der Arbeitsagentur. Etwa mit dem Modell „Unterstützende Beschäftigung“, das Menschen mit Behinderung 24 Monate bei der Integration in einen Betrieb

begleitet. Andreaswerk und Arbeitsagentur haben zudem eine Zielvereinbarung hinsichtlich der Vermittlung von Praktika geschlossen.

Das Angebot der Arbeitsagentur nehmen die Firma Grimme aus Damme sowie der Metallbaubetrieb Wessel aus Vechta schon seit längerem an – mit guten Erfahrungen, wie Thomas Schneider, Personalreferent bei Grimme, betonte.



Viele Menschen mit Behinderungen suchen Arbeit: Werkstattleiter Markus Ideler informierte über die Angebote des Andreaswerkes. Foto: Tajdel